

SEGUNDA LINGUA ESTRANXEIRA: ALEMÁN

Die Prüfung besteht aus acht Aufgaben mit jeweils 2 Punkten, von denen maximal fünf beantwortet werden können. Wenn man mehr Aufgaben als erlaubt beantwortet, werden nur die ersten fünf korrigiert.

1. Aufgabe (2 Punkte)

1.1. Fasse den **Text 1** mit eigenen Worten zusammen (zwischen 50 und 75 Wörtern). Verwende bitte nicht die Formulierungen des Textes! **(1 Punkt)**

1.2. Erkläre fünf von den folgenden acht Wörtern (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). **(1 Punkt)**

1. der Monat 2. die Schüler/Schülerinnen 3. die Stadt 4. gut 5. immer 6. sich treffen 7. sagen 8. groß

TEXT 1: Fridays für Future: Schulstreiks für mehr Klimaschutz*

Schon seit einigen Monaten demonstrieren Schüler für mehr Klimaschutz. In vielen Städten auf der ganzen Welt gehen Kinder und Jugendliche immer freitags dafür auf die Straße. Sie fordern, dass Politiker und Politikerinnen mehr für die Umwelt* tun sollen. Denn die Erde erwärmt sich und das hat für viele Regionen auf der Welt keine guten Folgen. Zum Beispiel steigt der Meeresspiegel an und an einigen Orten werden Dürren immer häufiger.

Wenn es um Klimaschutz geht, treffen sich häufig Politiker oder Fachleute aus verschiedenen Ländern der Welt. So ähnlich hatten es nun auch Schülerinnen und Schüler geplant. Statt nur aus einer Stadt oder Region kamen am Freitag viele Tausende Leute aus verschiedenen Ländern zusammen, in Aachen im Westen Deutschlands. «Die Klimakrise macht keinen Halt vor Grenzen, deswegen machen wir auch keinen Halt vor Grenzen», sagte eine Organisatorin der großen Demonstration. Seit März hätten sie alles organisiert. «Das waren sehr viele Stunden telefonieren und Nachrichten schreiben.»

Auf der Demonstration wurden Reden gehalten und es traten auch Musiker auf. Viele Jugendliche hielten selbst gebastelte Plakate hoch. Mit der großen Demonstration wollen die Schüler Aufmerksamkeit für den Klimaschutz erregen. Deswegen sei es super, dass so viele gekommen sind, sagte eine Organisatorin.

* Klimaschutz, der: protección del clima / protección do clima // *Umwelt, die: medio ambiente

2. Aufgabe (2 Punkte)

2.1. Fasse den **Text 2** mit eigenen Worten zusammen (zwischen 50 und 75 Wörtern). Verwende bitte nicht die Formulierungen des Textes! **(1 Punkt)**

2.2. Erkläre fünf von den folgenden acht Wörtern (Synonyme, Umschreibungen, Beispiele usw.). **(1 Punkt)**

1. das Land 2. das Jahr 3. bekannt 4. essen 5. neu 6. das Rezept 7. kochen 8. schnell

TEXT 2: Schweizer Schokolade

Noch im 19. Jahrhundert hat man bei Schokolade nicht an die Schweiz, sondern eher an andere Länder wie Spanien, Frankreich, England oder Holland gedacht. Und noch einige hundert Jahre früher war die Schokolade in der Alten Welt überhaupt nicht bekannt.

Erst seit dem 19. Jahrhundert gibt es Schokolade auch zum Essen. Neue Rezepte wie die Milkschokolade und neue Maschinen zur einfacheren Herstellung von Schokolade machen aus dem ursprünglich exklusiven Produkt Schokolade schnell eine Süßigkeit für alle. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist die Schweizer Schokolade schon auf der ganzen Welt bekannt und beliebt.

Um 1528 bringen die Spanier die Kakaobohne aus Mexiko nach Spanien; das von den Maya, den Bewohnern Mexikos, aus der Kakaobohne gekochte Getränk wird in Spanien schnell zur Mode. Der Name für dieses Getränk, Schokolade, kommt von den beiden Mayawörtern „chocol“ (heiß) und „atl“ (Wasser). Im Spanischen wurde daraus „chocolate“.

Von Spanien aus erreicht die Schokolade ganz Europa. 1819 wird die erste Schokoladenfabrik in der Schweiz eröffnet. Die erste Schokoladenfabrik in der Deutschschweiz gründet der Zürcher Konditor Rudolf Sprüngli-Ammann 1845. Am Paradeplatz in Zürich lohnt sich auch heute noch ein Besuch der Konditorei Sprüngli. Heute ist die Schokolade neben den Schweizer Uhren und dem Schweizer Taschenmesser eines der bekanntesten Produkte aus der Schweiz. Schweizer Schokolade isst man überall auf der Welt.

3. Ergänze folgenden Text (2 Punkte)

_____ Freitag den 29. März fand die erste „Fridays For Future-Nachmittagsdemonstration“ _____ Düsseldorf statt. Zusammen mit ein paar Freunden habe _____ an der Demonstration, die _____ vier Uhr begann, teilgenommen. Bereits einige Tage vor der Demo habe ich _____ mit mein-_____ Freunden getroffen. Für _____ war es wichtig, eine Botschaft zu finden, an die man sich erinnern kann und die im Gedächtnis bleibt. Die Polizei _____ (sein, Präteritum) stark vertreten.

4. Ergänze folgenden Text (2 Punkte)

Die Schweiz _____ (grenzen, Präsens) an die Bundesrepublik Deutschland, an Frankreich, Italien, Österreich _____ Liechtenstein. In _____ Schweiz leben 8,5 Millionen Menschen. Die Hauptstadt der Schweiz _____ (sein, Präsens) Bern. Die Schweiz ist ein mehrsprachig-_____ Land. Im Westen des Landes sprechen die Schweizer Französisch, _____ Süden spricht _____ Italienisch und Rätoromanisch. Die größt-_____ deutschsprachige Stadt des Landes ist Zürich, die Stadt der Banken und der Uhrenindustrie.

5. Was kann man für die Umwelt tun? Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)

6. Was ist typisch in deinem Land? Erzähle von typischen Produkten aus deinem Land, typisches Essen oder Traditionen. Schreibe einen kurzen Aufsatz darüber! (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte).

7. Schreibe einen Reisebericht. Du kannst beispielsweise deine letzte Reise oder vielleicht auch die vergangene Klassenfahrt schildern. (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)

8. „Während des Studiums bei den Eltern wohnen“: Überlege welche Gründe für und welche Gründe gegen das Wohnen bei den Eltern sprechen und schreibe einen kleinen Aufsatz darüber. (90 bis 120 Wörter) (2 Punkte)